

Bernd Hallenberg

Die regionale Situation der Kindertagesbetreuung in Deutschland

Das Angebot an Betreuungsmöglichkeiten für Vorschulkinder ist ein wichtiger Indikator sowohl für die Bildungssituation als auch für den Stand der Entwicklung bei der sozialen Nachhaltigkeit in den Städten und Gemeinden. Überdies gibt der Indikator Aufschluss über die Rahmenbedingungen des Arbeitsmarktes für Eltern mit kleineren Kindern. Eine Auswertung der aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamtes dokumentiert zunächst ein unvermindert fortbestehendes Ost-West-Gefälle, insbesondere bei den Angeboten für die unter Dreijährigen. Darüber hinaus bleibt auch die Diskrepanz innerhalb des früheren Bundesgebietes erhalten, wo die Gebiete in der „Mitte“ deutlich höhere Betreuungsquoten aufweisen als der Norden und Süden (s. Abb. 1 und 2). In den westlichen Ländern betrug die Quote der Ganztagesbetreuung Ende 2008 bei den 3- bis 6-Jährigen knapp 23%, verglichen mit gut 65% im Osten. Die entsprechende Quote für die unter Dreijährigen lag im Osten bei knapp 32%, im Westen gerade einmal bei 5,1%.

Neben dem ausgeprägten Nord/Süd-West-Gefälle in den alten Ländern bleibt auch das Stadt-Land-Gefälle hoch; die Landkreise erreichen eine Ganztagsquote bei den Kleinkindern von weniger als 4% und auch unter den 3- bis 6-Jährigen nur von 17%, verglichen mit 42% in den größten Städten. Diese raumstrukturellen Unterschiede werden durch die Abweichungen zwischen den Großstädten ergänzt. Während in den ostdeutschen Großstädten die Ganztags-Betreuungsquote aller unter 6-Jährigen zwischen 42% in Chemnitz und fast 70 % in Jena variiert, reicht die Bandbreite der Quote in Westdeutschland von 39% in Berlin bzw. 37% in Köln bis zu 9,2% in Duisburg hinunter (Abb. 3).

In den größten Städten des Westens – mit mehr als 500.000 Einwohnern – hat der Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund an allen Kindern in Kindertagesbetreuungseinrichtungen die Marke von 45% überschritten, insgesamt liegt der Anteil in Westdeutschland bei etwa 30%.

Quellen: Destatis, vhw-Datenbank

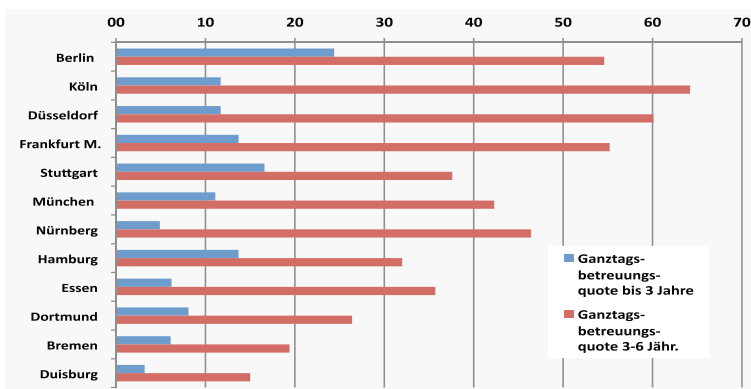


Abb. 3: Ganztagsbetreuungsquoten in den westdeutschen Großstädten 2008, in %

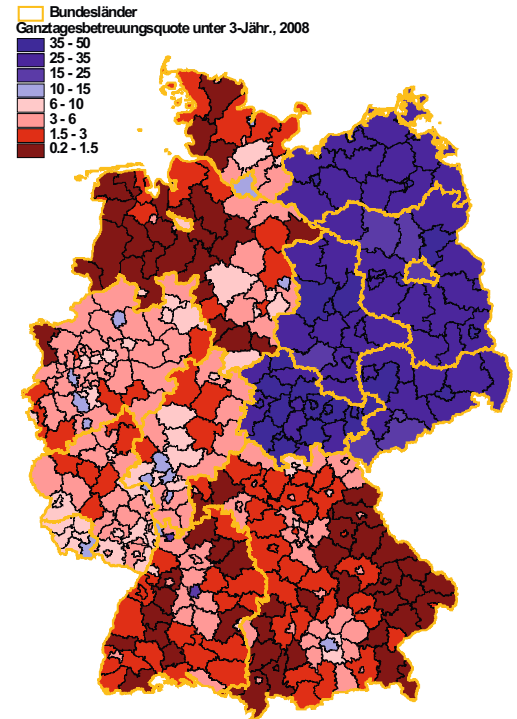


Abb. 1: Ganztagsbetreuungsquote unter Dreijährige, Kreisebene, Ende 2008

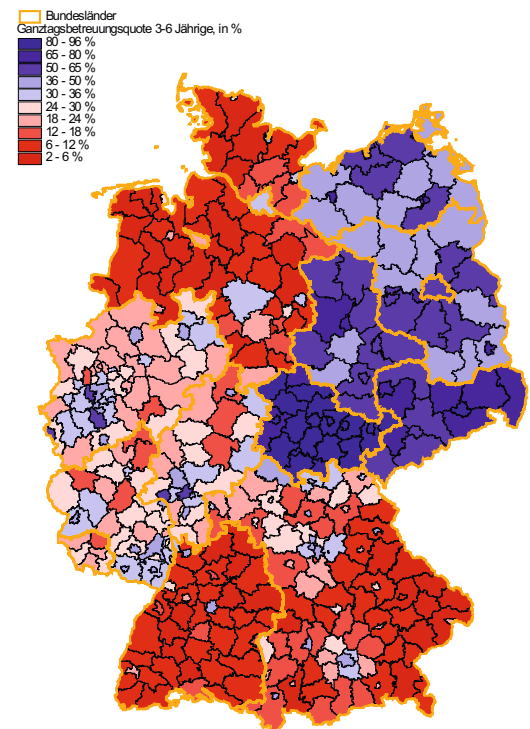


Abb. 2: Ganztagsbetreuungsquote Drei- bis Sechsjährige, Kreisebene, Ende 2008